



Objekt Planung

REFERENZPROJEKT LAP / Objektüberwachung

BAB A 72 Chemnitz – Leipzig, Abschnitt 5.2 Bauzeitlicher Schutz von Amphibien im Bereich Gösel / Gösellache

Vorhaben- beschreibung

In Vorbereitung bzw. während der Bauarbeiten am BW 66 und RRB 5 (Umfeld Gösel / Gösellache / Vernässungsflächen) sowie entlang der Baustellenzufahrt zu BW 66 wurden temporäre Amphibienschutzmaßnahmen erforderlich, um artenschutzrechtliche Verbotstatbestände zu vermeiden.

- Ausführungsplanung und Bauüberwachung
- enge Abstimmung mit UNB und UBB Bau
- externe, fachgutachterliche Begleitung und Umtragen der Tiere während der Wanderzeiten

Planungs- umfang

- Lieferung und Aufbau von insg. ca. 1.350 m ASZ inkl. Fangeimern, stellenweise ergänzt durch Big-Packs
- Vorhalten und regelmäßige Pflege / Reparatur der temporären Amphibienschutzzäune für mind. 2 Jahre
- bei Bedarf Anpassung des Zaunverlaufs gemäß Baufortschritt

Auftraggeber

Landesamt für Straßenbau und Verkehr, Zentrale

Bearbeitungs- zeitraum

Planung 2016 - 2017
Herstellung 2017
BÜ für Pflege und Wartung 2017 - 2018

ggf. weiteres Vorhalten + Pflegen bis zum Abschluss der Bautätigkeit in den kritischen Bereichen



Tagesfang vom 1.4.2017 bei RRB 5 (Foto von HENSEN - Büro für Naturschutz)



Baustelle BW 66, Oktober 2017

Foto unten: zukünftiges Baufeld RRB 5 zwischen Gösel und A 72 mit Vernässungsstelle und umlaufend hergestelltem ASZ, März 2017

